

Indikator 11.1 (K)

Kostenstrukturanalyse in der Arztpraxis, ausgewählte Fachgruppen, Deutschland

Definition

Der Indikator dient der Übersicht über die Finanzlage und Einkommenssituation von Ärztinnen und Ärzten. Einnahmen können aus vertragsärztlicher und sonstiger Tätigkeit stammen. Die sonstigen Einnahmen werden überwiegend durch privatärztliche Tätigkeit erzielt. Die Betriebsausgaben beinhalten Personal- und sonstige Ausgaben. Der Betriebsausgabenanteil ist ein Quotient und wird durch die Division der gesamten Betriebsausgaben durch die Einnahmen ermittelt und bezieht sich auf alle Bereiche der Praxistätigkeit. Der Überschuss aus ärztlicher Tätigkeit ergibt sich als Ergebnisdifferenz der Einnahmen und Ausgaben der gesamten Praxistätigkeit.

Datenhalter

Zentralinstitut für die Kassenärztliche Versorgung in Deutschland (Zi)

Datenquelle

Zi-Praxis-Panel - Jahresberichte

Periodizität

Jährlich

Validität

Das Zi erhebt seit 2010 mit dem Zi-Praxis-Panel (ZiPP) für eine Stichprobe von Praxen jährlich Angaben zu Kosten sowie Einnahmen und zu Jahresüberschüssen. Bei dem Stichprobenverfahren handelt es sich um eine geschichtete Auswahl aus dem Bundesarztregister.

Daten werden jeweils für die vier zurückliegenden Jahre erhoben.

Kommentar

Der einfache arithmetische Durchschnitt der ermittelten Einzeljahresergebnisse wird in der Ergebnistabelle dargestellt. Die statistische Signifikanz der Ergebnisse wird auf Grund des gewählten Panelansatzes stabil auf hohem Niveau gehalten. Die Ergebnisse werden getrennt nach Fachgruppen dargestellt.

Es handelt sich um einen Prozessindikator.

Vergleichbarkeit

Es gibt keine vergleichbaren WHO-, EU- oder OECD-Indikatoren.

Im Indikator 11.1 der zweiten Fassung des GMK-Indikatorensetzes von 1996 wurden bis zum Berichtsjahr 2001 ähnliche Angaben erfasst. Es liegt nur eine bedingte Vergleichbarkeit vor.

Originalquellen

Zentralinstitut für die Kassenärztliche Versorgung: Zi-Praxis-Panel: Jahresberichte 2012 ff. (www.zi.de)

Dokumentationsstand

26.04.2016 LZG.NRW/Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in Deutschland (Zi)